

SCHÜLERAUFFÜHRUNGEN SPIELZEIT 2020/21

Für das anstehende Schuljahr gestalten sich die Vorbereitungen für die Schüleraufführungen anders. Da noch immer nicht feststeht, ob Kinder und Jugendliche Schülerausflüge machen bzw. Theaterstücke besuchen dürfen, haben wir uns für heuer entschieden: **Wir kommen zu Ihnen in die Schule!**

Das soll für heuer eine absolute Ausnahme sein, da wir nach wie vor der Meinung sind, dass SchülerInnen Theater in einem Theater erleben sollen: die Bühne, das Licht, der Saal, die Klappstühle, die Theaterluft - das alles kann nur im Theater mit allen Sinnen erlebt werden!

Angebot für Volksschulen:

Ochs und Esel – Clownduo Herbert & Mimi freuen sich auf Weihnachten

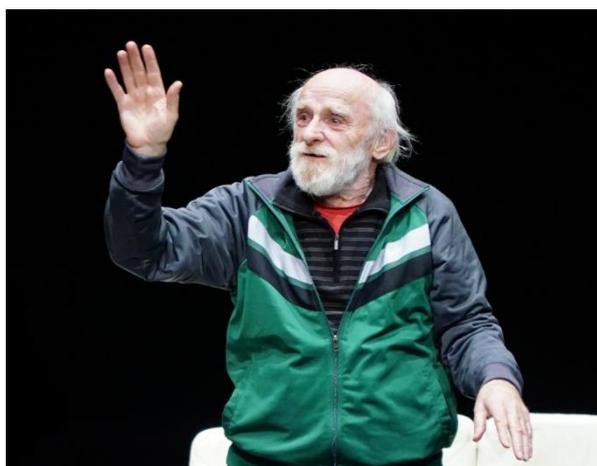
Angebote für Mittel- und Oberschulen:

MEIN FREUND AURELIO von Barbara Plagg
ALL DAS SCHÖNE von Duncan Macmillan

Mein Freund Aurelio

Uraufführung von Barbara Plagg

Monolog mit dem Volksschauspieler Peter Mitterrutzner



Es ist uns gelungen, den wunderbaren und auf Südtirols Bühnen leider sehr selten zu sehenden Volksschauspieler Peter Mitterrutzner für diese Uraufführung zu gewinnen. Dabei handelt es sich um ein Stück Zeitgeschichte mit biografischen Ausschnitten. Dieser Theatermonolog eignet sich dadurch unter anderem auch hervorragend als Begleitmaterial für Schulen.

Hans flieht aus seiner Heimat Südtirol nach München, weil er Angst vor der italienische Polizei hat. Sein Freund Bernhard war als Mitglied des separatistischen Befreiungsschuss

Südtirols verhaftet worden. Davon hat Hans nichts gewusst. In München trifft er auf einen jungen Italiener, Aurelio, der zu seinem besten Freund wird. Während in Südtirol Strommasten fliegen und Hans dort zum Fahnenflüchtling wird, weil er seinen Militärdienst nicht antritt, werden der Südtiroler und der Italiener zu Verbündeten im Ausland. Drei Jahre später kehrt Aurelio nach Italien zurück und die Freunde schwören auf ein baldiges Wiedersehen. Doch Hans' Briefe an den Freund bleiben unbeantwortet, Aurelios Spur verliert sich in Mailand. Während Hans vergeblich versucht seinen Freund wiederzufinden, stößt er Jahre später in den politischen Relikten der Südtirolfrage auf Aurelios dunkles Geheimnis. Die Geschichte von Hans und Bernhard beruht auf einer wahren Begebenheit. Aus der Perspektive der Gegenwart schaut Hans auf sein Leben in den Sechzigern. Stück für Stück erinnert er sich an seine Flucht, an Bernhards Tod und an seine Freundschaft zu Aurelio.

Es spielt Peter Mitterrutzner

Regie: Ulrike Lasta; **Bühne:** Klaus Gasperi; **Kostüme:** Christine Lasta; **Licht:** Jan Gasperi

**Termine in Absprache mit den Lehrpersonen und den Direktionen.
Preis aufgrund der verschiedenen Schulsituationen auf Anfrage.**

**Infos erhalten Sie zu Bürozeiten (Mo., Mi., Do., Fr. 9 – 12 Uhr) im Büro des Stadttheater
Bruneck: Sabine Renzler: 0474 772986 oder info@stadttheater.eu**

All das Schöne von Duncan Macmillan



Eine Million Gründe für das Leben!
Ein positives, hoffnungsvolles und lebensbejahendes Stück über ein todernstes Thema: Wie reagiert man als Kind auf den Selbstmordversuch seiner Mutter? Man schreibt ihr eine Liste mit alledem, was an der Welt schön ist. Man hofft, dass die Mutter die Liste wirklich liest, dass ihre Depression verfliegt und das Leben weitergeht. Tut es auch. Aber nicht alles wird automatisch gut...

„Ein großartiger Peter Schorn auf der Bühne der Carambolage in Bozen.

Er meistert die Gratwanderung bravourös. Man spürt das allein gelassene Kind, das Graue und Kalte der Depression. Trotzdem: Kaum zu glauben, dass man während dieser Aufführung so oft und so viel lachen muss. Auch wenn auf die Gaudi die Falltür folgt, unter der sich der Abgrund öffnet, siegt die Feier des Lebens. ... Hoffnungsvoll und tröstlich. Unbedingt anschauen!“
(Tageszeitung Dolomiten)

„Mit dem Thema Suizid will behutsam umgegangen werden: wie darüber reden, ohne in Sensationslüsternheit zu verfallen und ohne falsche Scham zu zeigen? Es geht, indem man wie hier Glück und Trauer eng verbindet. Es wäre zum Heulen, wenn es nicht zum Lachen wäre.“
(ff Wochenmagazin)

Es spielen Peter Schorn und Simon Gamper (Musik)
Regie: Eva Niedermeiser; **Ausstattung:** Christina Khuen;
Deutsche Übersetzung von Corinna Brocher
Eine Produktion der Carambolage

Termine im April 2020
in Absprache mit den Lehrpersonen und den Direktionen.
Preis aufgrund der verschiedenen Schulsituationen auf Anfrage.

Infos erhalten Sie zu Bürozeiten (Mo., Mi., Do., Fr. 9 – 12 Uhr) im Büro des Stadttheater Bruneck: Sabine Renzler: 0474 772986 oder info@stadttheater.eu

Ochs und Esel

Das Clownduo Herbert & Mimi freuen sich auf Weihnachten

Mimi mag den Winter nicht so gern - da ist es ihr immer zu kalt! Aber auf das bevorstehende Weihnachtsfest, darauf freut sie sich. Beim Gedanken an Weihnachten wird es auch dem Herbert ganz warm ums Herz. Es gibt aber noch viel zu tun! Weihnachtslieder proben, Kekse backen, Geschenke finden, die Krippe herrichten. Dass bei den Vorbereitungen auf das große Fest einiges schief geht, versteht sich bei dem schusseligen Clown-Duo ganz von selbst. Und manchmal schauen die beiden so dumm aus der Wäsche wie die beiden Tiere in der Weihnachtskrippe - wie Ochs und Esel.

Für Menschen ab 3 Jahren
Dauer: ca. 50 Minuten

Termine im Dezember 2020

**in Absprache mit den Lehrpersonen und den Direktionen.
Preis aufgrund der verschiedenen Schulsituationen auf Anfrage.**

Infos erhalten Sie zu Bürozeiten (Mo., Mi., Do., Fr. 9 – 12 Uhr) im Büro des Stadttheater Bruneck: Sabine Renzler: 0474 772986 oder info@stadttheater.eu

